

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 247. Freitag den 20. October

1871.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Einführung der Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 wird nach Anhörung des hiesigen Gemeinderathes hiermit für den Umfang der Stadt Wiesbaden verordnet, was folgt:

§. 1. Bei sämtlichen Schieferbedeckungen ist zwischen der Dacheingalung und der Kantenwand ein Raum von mindestens 1 1/2 Zoll frei zu lassen und sodann mit Schiefer zu überdecken.

§. 2. Zuwiderhandlungen werden mit der im §. 367 ad 14 des Strafgesetzbuchs vorgesehenen Strafe geahndet.

§. 3. Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.

Wiesbaden, 18. October 1871. Königl. Polizei-Direction.

v. e.
Höhn.

Gefunden ein Notizbuch und eine Parthie Hanf.
Wiesbaden, 19. October 1871. Königl. Polizei-Direction.

v. e.
Höhn.

Nach einigen Tagen werden auf die pro October respirenden Staatssteuern die Mahnzettel abgegeben.

Wiesbaden, 19. October 1871. Rgl. Steuerklasse I.
1870. Louisenstraße 32.

Guts-Verpachtung.

Montag den 30. October l. Js. Morgens 9 Uhr sollen die dem Domänen-Fiscus aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Schierstein ausgelieferten Grundstücke, bestehend in circa 35 Morgen Ackerland zwischen Schierstein und Niederwalluf belegenen Parzellen, auf Ort und Stelle öffentlich verpachtet werden. Die Verpachtung beginnt auf der Rheingauerstraße an der Wallufer Grenze.

Wiesbaden, den 17. October 1871.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

Bekanntmachung.

Die am 16. d. Mts. abgehaltene Versteigerung von altem Kupferstein u. ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, 19. October 1871. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Herr Hauptmann Carl von Reichenau dahier die nachbeschriebenen Grundstücke auf die Dauer von 9 Jahren in dem hiesigen Rathhause verpachten lassen, als:

Pos.	No. der Grundst.	Fläche in A. u. M.	Beschreibung der Grundstücke.
1)	497	1 31 87	Acker „Diebswiese“ 2r Gew. zwischen Christian Schlichter Erben und Johann Heinrich Dör;.
2)	628a	2 28 72	Acker „Schwalbenschwanz“ 1r Gew. zw. Heinrich Wintermeyer und Joh. Heinrich Dör;.

Pos.	No. der Grundst.	Fläche in A. u. M.	Beschreibung der Grundstücke.
3)	32	2 5 17	Acker „Hinter Ueberhoben“ 1r Gew. zw. Centralstudienfonds und Joh. Georg Lendle;
4)	713	2 64 61	Acker „Schiefenerberg“ 5r Gew. zw. einem Weg und Heinrich Bador;
5)	21	2 18 80	Acker „Weinreb“ 2r Gew. zw. dem Hospitalfonds und Christian Schlichter Erben;
6)	331	1 37 32	Acker „Dreiweiden“ 2r Gew. zw. Georg David Schmidt u. einem Graben;
7)	10	— 97 94	Acker „Weinreb“ 1r Gew. zw. dem Centralstudienfonds und der Domäne;
8)	502	— 27 6	Acker „Diebswiese“ 2r Gew. zw. Heinrich Dens und Carl v. Reichenau;
9)	503	— 30 75	Acker „Diebswiese“ 2r Gew. zwischen Carl von Reichenau beiderseits;
10)	491	— 78 90	Acker „Diebswiese“ 1r Gew. zwischen Johann Baptist Wagenmann und Carl von Reichenau;
11)	8	— 44 22	Acker „Weinreb“ 1r Gew. zw. Wilh. Ries u. dem Centralstudienfonds;
12)	8	— 65 91	Acker „Weinreb“ 1r Gew. zw. Joh. Philipp Zahn und Carl von Reichenau;
13)	21	1 75 55	Wiese „Sanctborn“ 1r Gew. westlich dem Bach zw. Johannes Dambmann Wwe. u. Wilh. Cron;
14)	87	2 25 2	Wiese „Sanctborn“ östlich dem Bach zw. Friedrich Wilhelm Kimmel u. Jacob u. Heinrich Stuber;
15)	189b	1 80 9	Acker „Im Hasengarten“ 5r Gew. zw. Carl u. Marie von Reichenau und Friedrich von Wisingerode Wittwe;
16)	189a	1 11 9	Acker „Im Hasengarten“ 5r Gew. zw. Heinrich Wintermeyer und Carl und Marie von Reichenau;
17)	347	1 22 11	Acker „Heiligenstock“ zw. der Domäne beiderseits;
18)	466	— 79 34	Acker „Schiersteinerlach“ 3r Gew. zw. der Domäne und Heinrich Carl Christian Burt;
19)	556	1 75 26	Wiese „Kerenthal“ 1r Gew. zwischen Adam Cramer u. Pfarrer Müller Wittwe;
20)	53	1 8 15	Acker „Hinter dem Haingraben“ 4r Gew. zw. Jonas Schmidt und Carl und Christian Weber;
21)	115	2 68 94	Acker „Im Hasengarten“ 1r Gew. zw. Johann Georg Lendle und der Domäne;
22)	409	— 95 51	Acker „Weidenborn“ 2r Gew. zwischen

Pos.	No. der Zumeß. Mrg. Rh. Sch.	Bezeichnung der Grundstücke.
		Heint. Jac. Thon und Gottfried Bäger;
23)	421 — 84 99	Acker „Weidenborn“ 4r Gew. zwischen dem Centralstudienfonds u. Gott- fried Bäger;
24)	117 — 50 8	Acker „Vor Heiligenborn“ 5r Gew. zw. Anton Beck und Christian Babior;
25)	123 — 89 78	Acker „Hinter Heiligenborn“ 1r Gew. zw. Johann Heinrich Dörx und Jacob und Heinrich Stuber;
26)	184 — 85 99	Acker „Ober Heiligenborn“ zwischen Hermann Schirmer Wwe. und Johann Georg Heinrich Thon;
27)	298 1 — 99	Acker „Auf der Bain“ 4r Gewann zw. Heinrich Jacob Blum und Wilhelm Kimmel;
28)	471 1 41 42	Acker „Schierkeimerlach“ 3r Gewann zw. Carl Christmann sen. und der Domäne;
29)	493 — 94 71	Acker „Schierkeimerlach“ 4r Gewann zw. Joh. Philipp Schmidt und Johann Rathgeber Wwe.;
30)	138 2 66 56	Acker „Im Hasengarten“ 2r Gewann zw. Carl Nöll, Peter Koch Wwe. und G. D. Schmidt;
31)	238 — 66 50	Acker „Auf der Bain“ 2r Gew. zw. Carl Nöll und Heinrich Jacob Blum;
32)	39 2 55 29	Acker „Walluferweg“ 3r Gew. zw. Jacob und Heinrich Stuber und Heinrich Wintermeyer;
33)	181 — 87 83	Acker „Rad“ 3r Gew. zw. Wilhelm Jacob Heus und der Domäne;
34)	196 — 99 28	Acker „Rad“ 3r Gew. zwischen Carl Belz zu Dohheim und Nicolaus Schmölter zu Viebrich;
35)	31 1 5 18	Acker „Wetreb“ 2r Gew. zwischen Friedr. Feiz zu Idstein und Parrer Müller Wwe.;
36)	238 — 72 65	Acker „Bierstadterberg“ 2r Gew. zw. Georg Faust und Christ. und Philipp Kunz;
37)	291 — 49 1	Acker „Bierstadterberg“ 6r Gewann zw. Joseph Heun und August und Katharine Berger und Robert von Gansstein;
38)	454 2 1 64	Wiese „Aulamm“ 3r Gew. zwischen zwei Gräben;
39)	356 — 30 14	Acker „Schönaustrich“ 3r Gew. zw. Philipp Heinrich Lind Rinder und Georg Dahn;

No. des Grundst.	Bezeichnung der Grundstücke.
40) 8205a 1 32 45	Acker durch den Dohheimerweg zw. Michael Fußinger Erben und Carl und Marie von Reichenau;
41) 838a — 39 87	Acker durch den Dohheimerweg am Holzapfelbaum zwischen Carl und Marie von Reichenau beiderseits;
42) 859a — 40 4	Acker durch den Dohheimerweg beim Holzapfelbaum zwischen Carl und Marie von Reichenau u. Michael Fußinger Erben.

Wiesbaden, den 18. October 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Anmeldungen wegen Aufnahme von Gebäuden in die Landes-
brandassuranz pro 1872 werden innerhalb der nächsten acht
Tage in dem Zimmer No. 4 der Bürgermeisterei entgegen genommen.
Wiesbaden, 19. October 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Frau
Johann Heinrich Jacob Wittwe von hier ihr an der
Platter Chaussee belegenes einstöckiges Wohnhaus 34' lg. 34' tf.
nebst Anbau, Hofraum und 3 M. 96 Rh. 75 Sch. Grundeigen-
thum dabei mit obervormundschaftlichem Consense in dem hiesigen
Rathhause versteigern lassen.
Wiesbaden, 19. October 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen
Freitag den 20. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem
Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:
ein Küchenschrank,
ein Kleiderschrank,
zwei Bilder und zwei Rohrstühle,
versteigert werden.
Wiesbaden, 19. October 1871. Der Gerichts-Executor.
507 Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königl. Amtsgerichts werden Freitag den
20. October Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende
Gegenstände versteigert, nämlich: 1) Parthie Bord, ein Schreib-
pult, ein Kleiderschrank, 2) ein Kanape, sechs Stühle, ein feines
Trumcaux mit Spiegel, ein vollständiges Bett und 3) verschie-
dene Möbel.
Wiesbaden, 19. October 1871. Der Gerichts-Executor.
507 Grun.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden wird
Mittwoch den 25. October l. J. Mittags 12 Uhr in dem hie-
sigen Rathhause zu Frauenstein ein zur Concursmasse des Peter
Schmelzer daselbst gehörendes Pferd versteigert werden.
Wiesbaden, 19. October 1871. Der Gerichts-Executor.
507 Schumann.

Notizen.

Heute Freitag den 20. October, Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung verschiedener guter Herrenkleider, in dem hiesigen Rathhause.
(S. Ztbl. 246.)

In der **Blinden-Anstalt** werden **Rohrstühle** und
Strohmaten geflochten; auch sind Strohhohlen vorrätzig.
Herr Kaufmann **Enders** nimmt Bestellungen entgegen. 424

Man sucht eine gute Familie für ein schönes, weißes **Mädchen**.
Näheres Expedition. 1832

Eine englische Dame von pädagogischer Bildung gibt **englische**
Stunden für sehr mäßige Preise. Näh. Röderstraße 36. 1834

Mehrere **Ladenstühle** (fast neu) werden billig abgegeben.
Näheres Langgasse 6 drei Treppen hoch. 1874

Ein halber **Sperresitz** gesucht. Näh. Exped. 1867

Ein halber Platz **erster Ranggalerie** (No. 33) wird für
das Winterabonnement abgegeben. Näh. Sonnenbergerstraße 10.

Ein nutzbaumer **Kleiderschrank**, ein eleganter Mahagoni-
Sopha Tisch, eine gebrauchte Bettstelle und mehrere Gardinenbretter
zu verkaufen Karlstraße 6 Parterre. 1745

Eine **Wasch-** und **Bring-Maschine** und ein Waschbod
sind umzugs halber zu verkaufen Mauergasse 21. 1757

Schreiber & Fuchs in Mainz,

22 Reihof 22,

beehren sich den Empfang der neuesten Pariser und Berliner Modelle in

Damenmäntel, Jacquettes etc.

für kommende Saison hiermit ergebenst anzuzeigen.

Dieselben erlauben sich gleichzeitig auf ihren großen Vorrath

langer **Double-Mäntel** mit Garnitur schon von 6 $\frac{1}{2}$ fl. an,

Double-Jacken schon von 1 fl. 48 fr. an

höflichst aufmerksam zu machen und sind, wie seither, bereit, nach Maß bestellte und nicht nach Wunsch ausgefallene **Piecen zurückzunehmen.**

460

Schreiber & Fuchs, Mainz.

Für Haarleidende.

So wie das Haar des Menschen schönste äußere Zierde ist, ebenso verunstaltet ein kahler haarloser Schädel selbst den schönsten Kopf. — Mannigfach sind die bekannten Gründe, welche das Ausgehen der Haare hervorbringen und gewöhnlich mit gänzlicher Kahlköpfigkeit enden.

Um diesen Mangel zu maskiren, wird das Anfangs noch spärlich vorhandene, bereits krankhafte Haar künstlich geordnet, dadurch aus seiner gewöhnlichen Lage gebracht, wodurch dessen Ausfall noch beschleunigt wird. — Ist erst eine sogenannte Glaxe oder gänzliche Kahlköpfigkeit eingetreten, so wird die kahle Stelle mit einer Haar-Tour bedeckt, die an und für sich lästig, die Kopfhaut in eine unnatürliche Transpiration versetzt, gleichzeitig aber den künstlich erzeugten Schweiß compromittirt und dadurch Kopfsübel erzeugt, deren Entstehen dann gewöhnlich anderen Gründen zugeschrieben wird. —

Nach mehrjähriger Bemühung ist es mir gelungen, eine aus

gänzlich unschädlichen Substanzen

combinirte Mischung zu finden, welche die Kraft enthält, selbst nach längerem Haarleiden wieder **neuen Haarwuchs** hervorzu- bringen, indem sie den Haarboden neu belebt und den zurückgebliebenen Haarwurzeln neue Triebe und Lebensfähigkeit verleiht. — Gegen ein **zu hohes Alter** bedingte **jahrelange Kahlköpfigkeit** hilft dieses Mittel selbstverständlich so wenig, wie irgend ein anderes.

Zahlreiche Atteste über bereits erzielte Erfolge von den geachteten meiner Mitbürger und wissenschaftliche Gutachten anerkannter medicinischer Autoritäten, als Dr. med. & chirurg. Groen, Hamburg; Medicinalrath Dr. Johannes Müller, Berlin; Dr. Theobald Werner, Breslau; Dr. mod. Clemens, Köln; Dr. Pech, beidiger Chemiker in Berlin u. m. A. stehen mir zur Seite, und unterscheiden meine Erfindung von jenen marktjreierischen Charlatanerien, die nur erfunden sind, um die leichtgläubige Menge zu täuschen und zu betrügen.

Behufs Consultationen mehrerer hochgestellter Personen nach **Wiesbaden** beschieden, werde ich am

Sonnabend den 21. October

auch anderen Haarleidenden, und zwar unentgeltliche Consultationen in meiner Wohnung

Hôtel zum weissen Lamm

ertheilen, und erlaube ich mir, alle jene, welche an Ausfallen der Haare leiden oder bereits Glaxen haben und ihr Haar zu conserviren oder Neues zu erhalten wünschen, zum geeigneten Besuch ergebenst einzuladen.

Consultationen für Herren von 9—1 Uhr und von 5—7 Uhr Abends.

Damen 3—5

Haarleidende, die Umstände halber nicht persönlich erscheinen können, wollen einige Haare aus der Nähe der leidenden Stelle einjenden, und gleichzeitig a) das Alter, b) die mutmaßliche oder bekannte Ursache des Haarleidens, und c) die Dauer desselben brieflich anzeigen. Nach stattgehabter mikroskopischer Untersuchung der eingesandten Haare sobald erfolgt der Bescheid, ob überhaupt Erfolg zu erwarten oder nicht. Im letzteren Falle rathe ich selbst von einer zweck- und nutzlosen Ausgabe ab. Falls Consultationen außer dem Hause gewünscht werden, bitte dies entweder am Tage vor meiner Ankunft oder direct nach Hamburg anzumelden.

Heinrich Siggelkow,

alte Gröningerstraße 36, Hamburg.

411

Wissenschaftliche Abhandlung über das menschliche Haar

ist der Titel einer Broschüre, welche gegen Einsendung von 4 Sgr. durch mich zu beziehen ist. Die Lectüre dieses kleinen, auf gründlich wissenschaftlichen Studien beruhenden Werkes, wird selbst Zweifeln jedes Mißtrauens benehmen, und kann daher das kleine Werk Haarleidenden nicht genug empfohlen werden.

Heinrich Siggelkow.

Schinken im Ausschnitt,
roh und gekocht, in bekannter, vorzüglichster Qualität bei
1866 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Webergasse 35.

Webergasse 35.

Butter- & Eierhandlung
von **Mündnich Wwe.**

Täglich frische Butter, Eier, Salz- und Essig-Gurken, einge-
machte Preiselbeeren, sowie feines Tafel-Boergobst aus den
General-Consul Lade'schen Gärten zu Geisenheim empfiehlt
1632 **Mündnich Wwe., Webergasse 35.**

Das Neueste in feinen wollenen
Damenstiefeln und Hausschuhen
empfiehlt in größter Auswahl

Joseph Dichmann,
1918 **Langgasse 8a.**

Wein-Essig, anerkannt feinste u. reinste
Waare, empfiehlt zu
realen Preisen die **Weinessig-Fabrik** von
1248 **Martin Prinz in Schierstein.**

Für Schuhmacher.

Herrn-Zugschäften in prachtvoller
Waare wieder angekommen.

S. Marxheimer,
1461 **Lederhandlung.**

Frische Hasen, Rehbraten, fette
Gänse und sonstiges Geflügel,
sowie eine Sendung
junger italien. Gühner,
zur Zucht geeignet, eingetroffen bei

J. Dichmann,
Wild- und Geflügel-Handlung,
1947 **Goldgasse 5.**

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gall, Dogheimerstraße 29a,**
liefert billigstes **Brennholz,** fertig geschnitten und gespalten
sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Quantität franco ins Haus. 110

Guten **Mittagsstisch** zu 18 fr. empfiehlt
1893 **W. Hoffmann, im goldenen Schwanen,**
Ecke der Kirchgasse u. des Michelsbergs.

Ein **Schüssel eines Sperrstichplakes** für das Winterabonne-
ment ist abzugeben. Näheres Expedition. 1411

Ein neues **Ranape** und sechs gepolsterte **Stühle** billig zu
verkaufen **Schillerplatz 3.** 1884

Adlerstraße 35, 3. St., ein Kinderbettchen zu verk. 1897

Ein **Schleiffstein** mit Gestell und Trug ist zu verkaufen
Platterstraße 9. 1111

Bahnhofstraße 7

sind täglich **kalte Regen- und Douche-Bäder,** warme
Säuwasser- und Wiesbadener Mineral-Bäder, Kleiden-, Malz-,
Fichtennadel- und Kreuznacher Mutterlauge-Bäder, sowie alle
sonstige von den Aerzten verordnete Bäder zu haben. 610

Reichsortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermieten.
288 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

Piano, Instrumente aller Art
und **Russkatten** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Zurück- gestetzte Stickerereien
bei **E. L. Specht & Co.**
319

Schwarze Schmuckfäden in großer Auswahl u. zu billigen
Preisen empfiehlt **Eduard Kalb, Langgasse 30.** 1673

Ein fast noch neues **Kinderwägelchen** zu verkaufen **Faul-
brunnenstraße 9 Parterre.** 1646

Ein **schöner Ofen** zu verkaufen **Adlerstraße 19.** 1908

Höherstraße 28 sind **Einmachsfässer** zu verkaufen. 1890

Ein neues **Pianino** zu verkaufen. Näheres
Expedition. 1831

An- und Verkauf von Möbel, Kleider und Weißgeräthe
jeder Art und allen Sorten Flaschen bei **S. Marx, Kirchgasse**
10. 1909

Ein **Belztragen (Jitis)** zu verkaufen **Kerstraße 28.** 1962
Gesetzte und leere **Strohsäcke** billig zu haben **Kirchgasse**
10. 1909

Grundarbeiter

gegen hohen Lohn gesucht.
1950 **Hotel zur Rose, Kranzplatz.**

Eine **Partie Strohmatten** mit Keil und Kanten zu
verkaufen. Näheres Expedition. 1562

Einladung zu einem **Gänse-Scheibenschießen**
mit Büchsen und Flinten auf Sonntag
den 22. October zu **Nebenbach.**

1882 **Wilhelm Dambmann, Gastwirth.**

Eine neue **Chaise longue** ist billig zu verkaufen **Mau-
ritiusplatz 6 im 3. Stod.** 1827

Louisenstraße 16 sind mehrere **Anzüge**
eines **Artillerie-Einjährigen** zu verkaufen. 1880

Eine fette **Auh** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 481

Sehr schöner **Buchs** wird abgegeben. Näh. **Beau-Site.** 481

Kölner Dombau-Loose à 1 Thlr. bei **W. Speib,**
Langgasse 27. 100

Ankauf von **Kleidungsstücken** aller Art, Wäsche, Schuhen
und Stiefeln.

A. Hoffmann, Metzgergasse 22. 1899

Neue Rohlenmesser

sind vorräthig und genau nach Maß zu haben
Hirschgraben 6a. 1891

Beste Ruhrkohlen stets direkt aus den Gruben bei
298 **Ph. Rossel, Felsenstraße 15.**

Astrachan-Caviar,

feinste und frischeste Qualität, empfiehlt im Anbruch als auch in 1/2 und 1/4 Pfund-Fäßchen

C. W. Schmidt,
Bahnhofstraße.

1865

Restauration Boths.

Von heute Abend 6 1/2 Uhr an:

Spanisch.

1936



In der Zauberflöte

heute Abend Spanschwein (7 Uhr).

Philipp Kimmel Wwe. 1887

**Schinken-Roulade,
Hamburger Rauchfleisch,
Gothaer Cervelatwurst,
Zungenwurst und Knackwürste,
Frankfurter Bratwürstchen**

empfehlst

1826

J. Gottschalk, Goldgasse 2.

Neue Fischhalle, Ecke der Mehger- und Goldgasse.

Gestern Abend frisch eingetroffen: Steinbutt, Seezungen, Cabliau, Schellfische, Schollen zum Baden und Kochen, schöne, billige Karpfen und Schleien, gewässerter Laberdan, Kieler Sprott und Bückinge zum Braten und Kochen, schöne Lachsforellen, geräucherter Aal &c. Ferner sind eingetroffen: Die sogenannten Riesen-Neunaugen (mariniert), beste holländische Heringe und Sardellen, Kräuter-Anchovis, sowie Zander (sehr fein) ohne Eingeweide per Pfd. 1 fl., Hechte 30 kr. Heute treffen wieder ein: Merlons (ausgezeichnet zum Baden) per Pfd. 24 kr. und die so beliebten Wuscheln (monles) zum Essen, 25 kr. 100 St. 489

Heute Abend gebackene Fische

im goldenen Schwanen, Ecke der Kirchgasse u. des Michaelsbergs. 1894

Lammfleisch per Pfund 14 kr.

ist fortwährend zu haben bei

1929

S. Baum, Miegergasse.

Verschiedene Sorten Äpfel, Birnen, Zwetschen und Mirabellenhochstämmen zum Aussetzen sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kirchgasse 37. 1919

Gute, frische Schbutter per Pfund 40 kr. bei

1907

Franz Köhr, Kirchgasse 10.

Tanz- und Gummischuhe,

feine Damen-Lederstiefel mit doppelten Sohlen

empfehlst

Joseph Diekmann,

1917

Langgasse 8a.

Brennholz-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, sowie fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 174

Cäcilien-Verein.

Heute Freitag Abends 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. 464

Männer-Gesangsverein.

Heute Abend präzis 8 Uhr: Probe im Café Schiller. 169

Confirmandenbücher

in verschiedenen Einbänden empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 1904

Neue ital. Maronen

empfehlst

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 1949

Obstbäume

aller Art sind bei Unterzeichnetem zu haben: Aprikosen, Reineclauden, Mirabellen, Pflaumen, Zwetschen, Kirschen, Äpfel und Birnen, alle in verschiedenen Sorten, hoch- und niederstämmig; ferner rothblühende Kakani, Angel- und rothblühende Alazien, Trauereschen, vollblühende Pfirsiche, hochstämmige, Strauch- und Schlingrosen, harle, wilde Weinreben, 6-7000 Kern-, Steinobst-, Prunus, Mahaleb- und Quitten-Wildlinge, zu Anlagen von Baumgärten. 1859

Oberwalluf, den 19. October 1871.

Joh. Frey.

Häuser-Verkäufe.

Landhäuser mit und ohne Inventar, rentable Geschäftshäuser in jeder Lage, darunter ein Badhaus mit Inventar, sind zu verkaufen. Möblierte Wohnungen zu vermieten; auch werden gute Hypotheken stets besorgt durch den Agenten **Jos. Jmand, Neugasse 20.** 1316

Schwarze Samtbänder in allen Nummern, im Stück äußerst billig, bei **G. Wallenfels, Langgasse 33.** 1036

12 Duzend Messer und Gabeln

mit Ebenholzgriffen, einmal gebraucht, sind unter dem Fabrikpreise zu verkaufen bei

1935

Karl Thoma, Hof-Messerschmied, Goldgasse 11.

Steinerne Einmachständer und Töpfe

in allen Größen sind wieder vorrätig bei

1889

Häfner Mollath, Michaelsberg 19.

Flaschen

(1/2, 3/4 und 1 Liter, sowie 1/2 und 1/3 Bordeaux) treffen mehrere Wagonladungen für mich ein und werden dieselben jedenfalls in den nächsten Tagen in dem Hofe der Staatsbahn ausgeladen. Aufträge zur sofortigen Ausführung erbittet

M. Stiller, Häfnergasse 18. 1885

Pelzwaaren-Lager.

Adam Gilberg, Langgasse 5.

Zur Winter-Saison empfehle ich mein reichhaltiges Pelzwaaren-Lager und ver sichere ein geehrtes Publikum guter und reeller Bedienung.

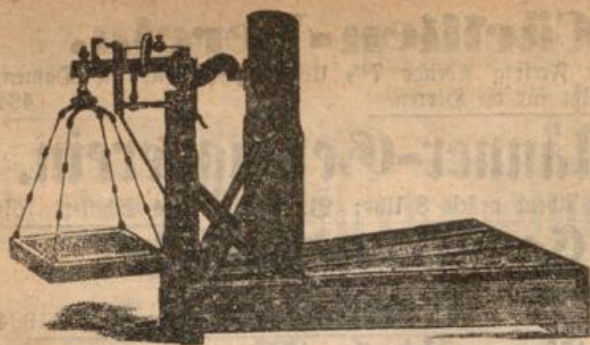
Reparaturen, sowie Umänderungen nach neueren Façons werden schnell und billig besorgt.

580

Adam Gilberg, Kürschner, Langgasse 5.

Ein Sauplatz zu verkaufen. Näh. Exped.

18351



und Messing.

Metrische Längenmaße, als: Ellen, Maßstäbe und Lineale; Hohlmaße für Flüssigkeiten und trockene Körper.

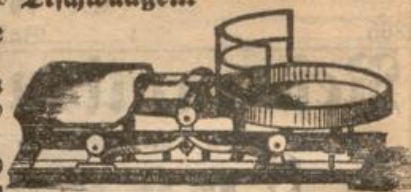
Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfiehlt in solidester Ausführung zu billigsten Preisen, genau nach der Anordnung der Normalabwägungs-Commission des norddeutschen Bundes, fertig geeicht mit dem Bundesstempel versehen. Decimal-, Brücken- und Tischwaagen.

Ober- und unterschälige Tafelwaagen, Schnellwaagen und Waagebalken in allen couranten Größen und für jedes Geschäft geeignet.

Metrische Einfaß- und Cylinder-Gewichte in Eisen

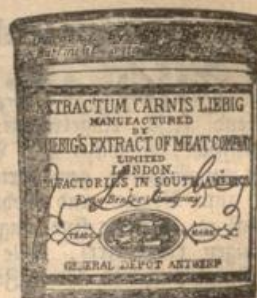


Liebig's Company Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).



Neue
Ausstattung
der Töpfe
wie
nebenstehend.



$\frac{1}{2}$ & $\frac{1}{4}$ Pfd. Töpfe.

Man bittet besonders auf den Namen **J. VON LIEBIG** in blauer Schrift zu achten.

$\frac{1}{4}$ & $\frac{1}{8}$ Pfd. Töpfe.

J. Liebig

Nur acht, wenn jeder Topf
nebenstehende Unterschriften
trägt.

M. J. Petrus

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft Herrn **E. Merck** in Darmstadt, **Aug. Bennert** in Köln, **C. Krieger & Co.** in Coblenz und **G. B. Apel** in Schweinfurt.

411

Amerikanische Nähmaschinen der Wheeler & Wilson Mfg. Co.

in New-York

mit den neuesten Verbesserungen von 1871
und zu bedeutend ermäßigten Preisen.



Um das Publikum vor Täuschung durch die vielfach ausgetobenen, größtentheils schlechten Nachahmungen zu bewahren, mache ich auf das nebenstehend abgedruckte Fabrikzeichen aufmerksam, ohne welches keine Maschine als echt garantirt wird.

Wiederverkäufer wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

F. Armstrong,

General-Agent der Wheeler und Wilson Mfg. Co., New-York.
Hamburg, Neuer Wall 23.

489

Ruhrkohlen,

stärkliche Waare, bester Ofenbrand, sind in ganzen Waggonen, sowie im Malter billigst zu beziehen bei

H. Cürten. 14267

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten.
Näheres Frankfurterstraße 17. 13369

Hammelfleisch per Pfd. 12 kr. **Nicolay,** Steingasse 23.

Schachtstraße 18.

Gutes Mittag- und Abendessen, alle Sorten Getränke; auch können Fremden billig übernachten. 1829

Ein mittelgroßer **Hollwagen** billig zu verkaufen Drantenstraße 8. 1791

Ein gebrauchter **Flügel** ist billig abzugeben. N. E. 13894

Gebrauchte **Dofzer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 12686

Gutes **Gespül** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 878

Eine Frau sucht ein Kind in Pflege zu nehmen; dasselbe kann mitgegeben werden. Näheres Expedition. 1853

Am Mittwoch zwischen 11 und 12 Uhr wurde vom Marktplatz bis zur Sonnenbergerstraße eine lange, schwarze **Feder** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe abzugeben Leberberg 2a. 1855

Verloren eine kleine emailirte **Broche** mit Bildniß. Gegen Belohnung abzugeben Bahnhofstraße 1. 1857

Ein **Reizkraken** gefunden. Abzug. Emserstr. 2a 1. St. 1940

Entlaufen.

Ein junges **Spitzhündchen** (kleinste Race), schwarz, mit weißer Brust, weißer Stirn, weißen Pfötchen und weißer Schwanzspitze ist vorgestern in der Langgasse abhanden gekommen. Gegen Belohnung abzugeben bei Wilh. Diez, Langgasse 31. Vor Anlauf wird gewarnt. 1910

Eine junge, zuverlässige Frau sucht Vormittags eine Monatsstelle. Näheres Langgasse 14, Hinterhaus. 1741

Einige anständige Mädchen können gründlich das Nähen und alle Handarbeiten erlernen. Näheres Bleichstraße 1. 650

Ein Mädchen, welches Kleider machen kann, sucht Beschäftigung. Näheres Albrechtsstraße 3 im Hinterhaus. 1883

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Schwalbacherstr. 21a. 1785

Ein fleißiges Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Kirchhofgasse 5. 1786

Ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen wird gesucht kleine Burgstraße 1 zwei Treppen hoch. 1843

Zwei brave Mädchen können das Weißzeugnähen unentgeltlich erlernen Mauergasse 8. 1789

Ein Kleidermacherin, welche schön und billig arbeitet, sucht Beschäftigung. Näheres N. Schwalbacherstraße 2 zweiter St. 1915

Ein junge Frau sucht Monatsstelle; auch nimmt sie Aushilfsstelle an. Näheres Adolphsallee 3, Strß. erster Stod. 1921

Stellen-Gesuche.

Gesucht eine gefekte Person, die sich jeder Hausarbeit unterzieht. Näheres Expedition. 14719

Ein anständiges Mädchen, welches stets feinere Herrschaften bedient, sucht eine ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse liegen vor. Eintritt auf Wunsch. Näheres Moritzstraße 32, Strß. 1683

Eine gefekte Person, die bürgerlich kochen und einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird zum 1. November gesucht große Burgstraße 3. 1764

Eine erfahrene Küchen-Haushalterin wird zum alsbaldigen Eintritt in ein hiesiges Hotel gesucht. Näh. Expedition. 1767

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Lannusstraße 19. 1739

Eine gute Köchin, die zugleich Hausarbeit übernimmt, wird sogleich gesucht im Weißen Hof, Zimmer Nr. 56. 1823

Ein reinliches, braves Mädchen wird zum 1. November in eine bürgerliche Haushaltung gesucht. Näh. Exped. 1888

Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 6, 3. Stod. 1886

Eine junge, gebildete Wittve aus achtbarer Familie sucht sich als Haushälterin, Weißzeugbeschlagerin oder bei erwachsenen Kindern zu placiren. Näheres Expedition. 1872

Gesucht auf 1. October für einen kleinen Haushalt ein reinliches Mädchen, das gut kochen kann, alle Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Adelsbaldstraße 8 zwei Stiegen hoch. 1824

Eine alleinlebende Dame sucht auf 1. October ein reinliches, anständiges Mädchen, welches gut kochen, sowie die Hausarbeit verstehen kann. Näheres Geisbergstraße 20a Parterre Morgens von 10—1 Uhr. 1809

Ein anständiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres Lannusstraße 5 eine Stiege hoch. 1864

Ein Mädchen vom Lande, in Küchen- und Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, 4. St. 1896

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Adolphsallee 3 eine Stiege hoch. 1923

Ein einfaches Mädchen sucht eine Stelle auf gleich durch Frau Prob. Ebert Wwe., N. Schwalbacherstr. 7, 3. Stod. 1940

Ein braves, reinliches Hausmädchen wird gesucht. Näheres Bahnhofstraße 8 zwei Stiegen hoch. 1858

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres neue Colonnade 19. 1807

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Römerberg 9 eine Stiege hoch. 1788

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Adlerstraße 4 zwei Stiegen hoch. 1822

Ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 1. November eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Elisabethenstraße 2. 1873

Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, gut kochen und serviren kann, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus. 1920

Eine perfekte Köchin sucht hier oder auswärts eine Stelle. Näheres Expedition. 1806

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres obere Webergasse 40 im Hinterhaus. 1905

Ein wohlherzogener Mädchen vom Lande sucht eine Stelle. Näheres Dohheimerstraße 8 im Seitenbau links. 1900

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle auf 1. November. Näheres im weißen Saal auf dem Markt, im dritten Stod. 1878

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Dienstpersional nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersional jederzeit Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 1912

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie eine perfekte Herrschaftsköchin gesucht durch J. Ritter, Mauergasse 2. 1912

Ein anständiges, solides Mädchen sucht eine Stelle als Buffetmädchen oder auch als feineres Hausmädchen. Näheres Faulbrunnenstraße 8 im 2. Stod. 1831

Ein junger Mann von guter Erziehung findet Lehrstelle in einem hiesigen Gasthofe. Näheres Expedition. 14040

Ein gewandter, zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener Diener, der schon in Herrschaftshäusern war, wird gesucht. Näh. Expedition. 1733

Ein harter Junge möchte das Metzger-Geschäft erlernen. Näheres Friedrichstraße 30, 2. Stod. 1315

Ein junger, militärfreier Mann sucht eine Stelle als Diener. Näheres Expedition. 1649

Ein Aushilfskellner für Sonntags gesucht Stiftstraße 16. 1852

Ein Junge vom Lande kann die Schlosserei erlernen. Näheres Nerostraße 22. 1876

Ein gut empfohlener Hausbursche sucht Stelle durch J. Ritter, Mauergasse 2. 1912

Auf gleich ein Junge gesucht

1928

1000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auf liegende Güter ohne Zwischenhändler zu leihen gesucht. Anerbietungen unter Chiffre J. Z. besorgt die Expedition d. Bl.

1749

13,000 fl. werden auf eine erste Hypothek mit pünktlicher Rinszahlung zu leihen gesucht. Näheres Exped.

1765

30,000 fl. sind zu 5% auf gute Hypotheken auszuleihen. Näheres in der Exped.

9.0

10,000 fl. auf gute Hypothek sofort auszuleihen. Jos. Jmanb, Neugasse 20.

1892

Ein solider, junger Mann sucht auf 1. November ein kleines möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost. Näheres Friedrichstraße 21 bei Herrn Manzett.

1847

Ein kleines, herrschaftliches Haus oder eine Bel-Etage mit Garten und Hof wird auf gleich oder Februar zu mieten gesucht. Franco-Off. mit Beschreibung der Lage und Preisangabe nimmt die Exp. bis zum 24. d. M. entgegen.

1549

Zwei möblierte Zimmer werden in der Dranienstraße zu mieten gesucht. Offerten wolle man sub G. N. bei der Expedition abgeben.

1275

Albrechtstraße 3 im Hinterhaus eine schöne Stube, möbliert oder unmöbliert, auf Verlangen mit Kost zu vermieten.

1853

Häfnergasse 3 sind zwei möblierte Zimmer zu verm.

1892

Hellmundstraße 19 ein schön möbl. Zimmer zu verm.

1895

Kirchgasse 6 ist ein unmöbliertes Zimmer zu verm.

14017

Kirchgasse 29 (Storch) ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

1901

Mexnergasse 21 ist ein Logis zu vermieten.

1916

Nerostraße 18 ist eine möbl. Mansardstube zu verm.

1913

Al. Schwalbacherstraße 2 im 2. Stock ist ein neu möbliertes Zimmer monatlich zu 10 fl. zu vermieten.

1914

Zwei gut möblierte Zimmer billig zu vermieten durch J. Ritter, Maxergasse 2.

1912

Ein schöner Laden mit großem Magazin und Wohnung ist auf den 1. Januar zu vermieten; auch sind daselbst mehrere kleine, unmöbl. Zimmer an einzelne Personen abzugeben und gleich zu beziehen. Näh. bei Uhrmacher Dreissbüsch, Goldgasse 20.

1922

Der bisher von Herrn Goldarbeiter Bavenberg bewohnte Laden Langgasse 29 ist auf 1. Januar anderweitig zu vermieten. Näheres bei E. Herrmann, eine Stiege hoch, im Hause daselbst.

1903

Arbeiter können Kost und Logis erhalten Seelgasse 4.

1925

234

Unsere Mitglieder zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Jacob Acker** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 1, aus statt. Die Direction.

118

Freitag Abend 5 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr. **Israel. Religionsgesellschaft, Al. Schwalbacherstraße 2a.** Gottesdienst. Freitag Abends 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 Uhr, Predigt 9 Uhr, Nachmittags 3 Uhr, Abends 5 1/2 Uhr. An Wochentagen Morgens 6 1/2 Uhr und Abends 4 1/2 Uhr.

Druck und Verlag der B. Schenckberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Es haben weiter folgende Personen ihre Einquartierungsgelder für das an dem hiesigen Friedhofe zu errichtende **Krieger-Denkmal** bestimmt: Dr. Schreiner Schreiber, Dr. Carl Schreiber, Dr. C. R., Dr. Schreiner Hoch, Weiland, Dr. Schmied Weiss, Dr. Phil. Zimmer, Dr. Buchb. Wegelsberger, Dr. Feibg. Schöffe Thon, Frau Stritter Wwe., Fel. Heidenhans, Dr. Reintner Johann, Dr. Secret. Hndt, Dr. Portier Kämmer, Dr. Geh. Neg.-Rath Laub, Dr. Ad. Kieber, Frau Geiter Wwe., Frau Neg. Hofmann Wwe., Frau Guyer Erben, Dr. C. Grobeder, Dr. Buchb. Naufsch, Dr. Eisengießerei Binsgraff, Dr. Julius Binsgraff, Dr. Dr. Frige, Fel. Frige, Dr. Reintner Bergmann, Dr. Archt. Kopp, Dr. Kaufm. Knauer, Dr. Glaser Rothnagel, Dr. Bäckerfabr. Steil, Dr. Rev.-Rath Höhn, Dr. Schuhm. Zimmer, Dr. Kaufm. Roth, Dr. Revid. Müller, Dr. Kr.-Ger.-Rath Hoffender, Frau Bösch Wwe., Dr. Revid. Sabm, Dr. Jacob Berle, Frau Berle Wwe., Dr. Ferd. Berle, Fel. Braun, Dr. Kaufm. Klingelhöfer, Dr. Landoberst. Werheim, Frau Reimer Wwe., Dr. Cat.-Secr. Wagner, Dr. Kaufm. Schlenker, Dr. Lehrer Leonhardt, Dr. Schreibmat.-Hdlr. Birt, Dr. Conceptor Vogler, Dr. Schlosser Pantel, Frau Dör Wwe., Frau Hofrath Spengler Wwe., Dr. Schreiner Gaab, Frau D.-Med. Nath Willet, Dr. Buchhalter Wischmann, Frau Bräsl. Flach Wwe., Dr. Gärtner Kessel, (durch die Expedition des Rheinischen Kuriers: von Fel. Helene und Louise Abegg an baar 18 fl. 40 kr. Frau Antimann Wwe., Dr. Opticus Höhn, Dr. Schuhm. Engelmann, Dr. Badewirth Bauer, Dr. Bäcker Hausel, Dr. Mus. Eichhorn, Dr. Schuhm. Zimmer, Dr. Employé Jäth, Dr. Kaufm. Brans, Dr. Linder Groß, Frau Secretär Höhn Wwe., Dr. Lederhbl. Strüter, Dr. Weinhlr. Erlanger, Dr. Kr.-Ger.-Rath Wischmann, Dr. Jacob Romberger, Dr. Weinhlr. Sedbach, Dr. Landwirth Aug. Romberger, (durch Frau Kästner an baar von S. S. 2 Thlr., von Frau Glaser A. Wegandt 15 Sgr.) Frau Cron Wwe., Dr. Reintner A. Schmitt, Frau Janier Wwe., Dr. Kaufm. Werner, Fel. Gauth, Dr. Kaufm. J. B. Meyer, Dr. Amtsrichter v. Schüg, Frau Geiter Wwe., Dr. Schneider Steinmetz, Dr. Portier Denks, Dr. Secretär Mangold, Frau Krieger Wwe., Dr. Kaufmann Ed. Wegandt und Dr. Reintner Hoch, Jacob Altm. Wird dankend bescheinigt.

Wiesbaden, den 17. October 1871.

Das Comité.

Frankfurt, 18. Oct. Bei der heute stattgehabten Ziehung 6. Klasse 160. Stadlotterie sind auf folgende Nummern die beigesetzten Hauptpreise gefallen: Nr. 4862 15,000 fl., Nr. 23883 13432 11861 8787 und 6620 je 1000 fl., Nr. 19669 17979 16561 3721 3671 3229 2260 und 484 je 300 fl.

1871. 18. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Linien).	334,87	334,62	334,28	334,59
Thermometer (Reaumur).	2,0	8,2	3,0	4,40
Luftspannung (Bar. Lin.).	2,40	3,32	2,51	2,74
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	100	81,2	96,2	92,46
Windrichtung.	S.O.	O.	O.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	heiter.	heiter.	—
Niedermenge pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Heute Freitag den 20. October.

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 7 Uhr: **Concert Gewerbl. Modellschule** Nachmittags 4 Uhr **Heine Schwalbacherstraße 2a.**

Gärtner-Verein. Abends 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.

Rassauische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Ridesheim). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Ridesheim). Ankunft: 8 (von Ridesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Ridesheim). 10.15

Landw. Bahn. Abgang: 6.10.* 8.40. 9.50.* 10.55.* 12.5. 2.20.* 4.30.* 6.30. 7.20.* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.* 10.25.* 11.37.* 1.4. 8.15.* 4.25.* 5.15.* 6 (von Mainz 8.15.* 10.15 (von Mainz). 10.40.*

* Schnellzüge. + Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 18. October 1871.

Geld-Course.	Wesfel-Course.
Preuss. Cassenscheine 1 fl. 15 — 45 1/4 fr.	Amsterdam 98 1/2 b.
Friedl. d'or . 9 58 — 59	Berlin 105 b.
Pistolen (doppelt) . 9 40 — 42	Gen 105 b.
Holl. 10 fl.-Stück . 9 51 — 54	Hamburg 87 1/2 b.
Dufaten . 5 34 — 36	Leipzig 105 b.
20 Frs.-Stück . 9 17 1/2 — 18 1/2	London 118 1/2 b.
Sovereigns . 11 46 — 48	Paris 90 1/2 b.
Imperiales . 9 42 — 44	Wien 98 1/2 b.
Dollars in Gold . 2 24 1/2 — 25 1/2	Disconto 4 1/2 %.

Herren- & Knaben-Anzüge

bei

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53,

zu Engros-Preisen.

Zu bedeutend zurückgesetzten Preisen

empfehle ich beim Schlusse der Saison eine große Parthie

Crystall- und Glas-Waaren,

worunter außer Bedarfsartikeln viele Gegenstände sind, welche sich zu Geschenken eignen.

P. A. Tacchi's Nachfolger,

Pavillon alte Colonnade 1, gegenüber dem Theater.

Damenmäntel, Jaquettes und Jacken

in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

Die Damenmäntel-Fabrik von

Gehr. Reisenberg,

11 Langgasse 11 im ersten Stock, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

Wollene Hemden, Unterhosen, Unterjacken

in neuer Sendung und zu sehr billigen Preisen empfehlen die
Kleiderhandlungen von

H. Martin,

Rehnergasse 29,

Rehnergasse 18.

Rohlen u. Wellen sind zu haben Steingasse 31; daselbst
wird auch ein neuer Waschzuber abgegeben.

Schwarzen Seidenfammt

in 6 Qualitäten, von 2 fl. 30 kr. an per Elle, zu Hüten, Kleider-
garnituren, Jacken u. dgl. bei

1038

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Zurückgesetzte Stickereien

bei **W. Heuzeroth, Langgasse 53.**

Langgasse 21 ist Stroh zu verkaufen.

1366
14338

Winter-Sandische

in großer Auswahl bei
1454

W. Heuzeroth, Langgasse 53.

Hemden

nach Maß angefertigt

und vorräthig in allen Qualitäten für Herren von 1 fl. an; für Damen von 54 kr. an; für Kinder von 24 kr. an und höher bis zu den feinsten. Bique, Jaden, Damen-Hemden mit Spitzen, sowie alle Confections-Artikel auf Bestellung angefertigt;

Shirting von 7 kr. an, Baumwolltuch von 8 kr., Bique, Chiffon, Madapolam &c;

Leinen von 11 kr. anfangend bis zu den feinsten Sorten, rein leinene Taschentücher das 1/2 Dgd. von 54 kr. anfangend, Herrn-Kragen das Duzend von 1 fl. an, Chemisetten von 7 kr. an, Hemden-Einsatz von 9 kr. an bis zu den feinsten geflickten;

Gardinen in großer Auswahl von 8 kr. an die Elle;

Papier - Wasche

von Kaufmann, unter dem Fabrikpreise, als: Kragen für Damen das Duzend 5 kr., für Herrn 10 kr., Manschetten 9 kr., Chemisetten 12 kr., bei Abnahme von 6 Dgd. bedeutend billiger, empfiehlt 477

P. Peacellier, Marktstraße 11.

Hut-Façons in rund und Kapot bei

Doris Brandt,

Webergasse 32a im 1. Stock.

1130

Britania-Metallwaaren.

Um damit zu räumen, verkaufe meinen Vorrath in Café, Thee- und Milchkannen, Zuckerdosen, Suppenterrinen u. s. w. zum Einkaufspreis.

F. Brans, Langgasse 8,
Alténidewarenhandlung.

1781

Gummi-Ballenringe,

Gummi-Höhrrohre

empfehlen

Baeumcher & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.

An- und Verkauf

von neuen und getragenen Kleidungsstücken, Wäsche, Stiefeln, Schuhen u. dergl. von

1794

A. Görlach, Michelsberg 5.

Hochblühlicher Administration der Curshaus-Stationen spricht hiermit öffentlich, im Namen des Vereins zur Beförderung des Taubstummen-Unterrichts im Reg.-Bez. Wiesbaden, den besten Dank aus für das schöne Geschenk von 100 fl. zum Besten armer Taubstummen, den Bewohnern Wiesbadens zugleich die Sache des Vereins ergebenst empfehlend.

Camberg, den 17. October 1871.

1840

K. Priester.

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder

von Freitag 11 bis Sonntag 12 Uhr.
Freitag Nachmittag für Damen. 434

Dr. med. Rolles

wohnt jetzt Langgasse 38.

1851

Mein Geschäftslocal und Wohnung habe ich Moritzstraße 16 in zweiten Stock verlegt. Wiesbaden, den 28. September 1871.

14895

Hch. Heubel.

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.

Gummi-Matten für Vorlagen empfiehlt

503

Carl Rossel.

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohl assortirtes

Grosses

Kinderspielwaaren-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

1670

Theodor Engel, 12 große Burgstraße 12.

Spanferkel

sind im hiesigen Viehhof heute und morgen billig zu verkaufen.

Ein abgebrochener, noch sehr guter Sprungherd mit Braten- und kochendem Wasserfessel, sowie den dazu gehörigen Delbacksteinen billig zu verkaufen Louisenstraße 21. 1804

Getragene Livree-Anzug zu kaufen gesucht. Näh. Langgasse 37a. 1856

Ein neues Buffet mit Marmorplatte, verschiedene Oefen und ein Wiegenbord sind zu verkaufen. Näh. Exped. 1854

Zwei eiserne Oefen, darunter ein Kochofen, eine hölzerne Pumpe und eine gebrauchte Wiege zu verkaufen. Näh. Exp. 1850

Wäsche zum Bügeln wird angenommen Heinenstraße 24 im Hinterhaus. 1810

Ein Bagaget-Ständer, zwei schöne Kasse und ein Schlafsofa zu verkaufen Dörheimstraße 23 Parterre. 1797

Ein gebrauchter, guter Feuerhydrant zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 1800

Ein guter, eiserner Kochherd ist sogleich billig abzugeben Louisenstraße 1. 1421

Zwanzig Ellen neue Teppichläufer billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 183

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich außer meinem **Goldgasse 8** bestehenden Geschäft noch ein

Colonialwaaren-, Delicatessen-, Tabak- und Cigarren-Geschäft

Moritzstrasse 18

eröffnet habe und empfehle mich unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung bestens.

1761

J. W. Weber.

Prima

Elb-Caviar,
Isl. Fisch-Roulade,
Liebig's Fleisch-Extract,
Hummer (Lobster's) in Büchsen,
Emmenthaler Käse,
Edamer Käse,

Kräuter-Anchovis,
Mar. Heringe,
Condens. Milch,
Mixed Pickles,
Holl. (Gouda-) Käse,
Goth. Servelat

empfehle in früher Waare

F. Strasburger,

1608

Kirchgasse — Ecke der Faulbrunnenstrasse.

CAVIAR,

sowohl ächten **Astrachan-** (ganz frisch), als auch sehr schönen **Elb-Caviar** empfiehlt

1819

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Russ. Sardinien,

ächte **Holl. Speckbücklinge** und **Prima Elb-Caviar**

bei **Chr. Wolff jun.,**

1696

Marktstrasse 26.

Feinstes Preiselbeeren-Compot

empfehle

C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse. 1322

Frankfurter Würstchen,

Neues Mainzer Sauerkraut

bei **J. Flohr, Geisbergstrasse 3.**

1795

Teltower Rübchen

empfehle

A. Schirg, Schillerplatz 2. 1820

I. Qualität Rindfleisch per Pfund 18 kr.

fortwährend bei

B. Bär, Schulgasse 9. 1635

1. Qualität Hammelfleisch

per Pfund 16 kr. bei

Wetzer Fritz, Römerberg 2. 1600

Hammelfleisch 14 kr.,

Schensfleisch 18 kr.

bei **M. Marx, Kirchhofsgasse 3. 1751**

Dreimal in der Woche schöne, ausgelesene **Sandkartoffeln** am Launusbahnhof und fortwährend in meiner Wohnung in jedem beliebigen Quantum. Bei Abnahme von ganzen Wagenladungen zu 100 und 200 Centner bedeutende Preisermäßigung.

1685

F. W. Frommknecht, Bleichstrasse 5 d.

Ein gebrauchter **Urnenofen** zu kaufen gesucht **Faulbrunnenstrasse 3.**

1536

Friedrichstrasse 2a dritter Stock sind feine **Möbel** aller Art und Betten zu verkaufen.

14432

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft **Nerostrasse 19. 227**

Ruhrer

Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen. Auch werden ganze Waggons billigt abgegeben.

1105

H. Vogelsberger,

Bahnhofstrasse 8.

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen,

beste stückreiche Qualität, sind direkt vom Schiffe billig zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 15055

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

630

Emil Willms.

Ofen- und Ziegelskohlen,

beste Sorte, im Walster sowie in ganzen Waggons zu beziehen bei **Fr. Bourbons, Emserstrasse 13 a. 629**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch, Dranienstrasse 16. 628**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Ofenbach wieder bezogen werden. Auch werden dieselben in ganzen Waggons zum Tagespreise abgegeben.

14429

Aug. Momberger, Moritzstrasse 7.

Ein sehr rentables **Haus** mit Thorfahrt, Hintergebäude und Hofraum, in Mitte der Stadt gelegen, ist preiswürdig und unter guten Bedingungen zu verkaufen durch

Jos. Jmand, Neugasse 20. 13611

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.** Näheres **Dohheimerstrasse 29 a. 13313**

Gedne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres **Expedition. 608**

Eine bestehende **Bäckeret** oder geeignete **Localitäten** zur Errichtung derselben zu mieten gesucht durch

1813

H. Sadony, Kirchgasse 20.

Ein **Morgen Bauplatz** in bester Lage ist unter günstigen Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Exped. 359**

Verschiedene **Thüren, Erker und Fenster** sind zu verkaufen **Langgasse 4. 1277**

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u. 14 Kirchhofsgasse 14. 328

Feine **Coats** per Ctr. 28 kr., frei ins Haus geliefert bei Abnahme von 30 Ctr., bei **Jacob Stemmler, Armenrathstrasse 206 in Dieblich. 1692**

Umzugshalber ist $\frac{1}{2}$ Stüd **1868r Pfälzer Wein** billig abzugeben. Näheres **Expedition. 1420**

Ein leichter **Wagen**, für Metzger oder Milchhändler, ist zu verkaufen **Friedrichstrasse 28. 1704**

Gefragene schwarze **Cylinderhüte** kauft **A. Harzheim, Mühlberg 1, Thoreingang. 609**



Num 1. November 1871 an gültig.

171

[illegible]

Vorzügliches Herbst-Lager-Bier

aus der Brauerei Waldmühle empfiehlt
1778 A. Altmann, zum „Vater Rhein“.

Vorzügliches Winterbier

bei
W. Hofmann im „Goldnen Schwanen“,
1814 Ecke der Kirchgasse und des Michaelsbergs.

Stadt Strassburg.

Diners in und außer dem Hause à 1 fl. und 48 fr., reinge-
haltene Weine und vorzügliches Frankfurter Export-Bier per
Glas 5 fr. Gustav Berghof. 1263

Rumford-Regenerations-Bier

ist wieder frisch angekommen. Zu haben in der Restauration
Engel (alleinige Niederlage). 381

Prima Emmenthaler Schweizerkäse,
grüne Kräuter-, prima Edamer-,
Gauda-, Rahm- und
Limburger Käse
empfiehlt billigst J. C. Keiper, Michaelsberg 6. 1524

Apfel-Schnitzern

per Pfund 15 fr. bei
Chr. Wolff jun., Marktstraße 26. 1695

Geschäfts-Empfehlung.

Unter dem heutigen habe ich mich dahier als Buch-
binder etablirt. Ich empfehle mich außer allen vorkom-
menden Buchbinderarbeiten auch im Anfertigen von Porte-
feuillewaaren mit der Versicherung reeller Bedienung.
1751 Friedrich Wick, Friedrichstraße 30.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Bekannten
beehre mich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich
mich Schachtstraße 22 als Glaser etablirt habe, und halte mich
bei allen vorkommenden Glaserarbeiten, sowie im Einrahmen
von Spiegeln, Bildern und Kränzen durch solide Arbeit, pünkt-
liche Bedienung und billige Preise bestens empfohlen.

Ernst Nitzsche, Glaser,

1780 Schachtstraße 22.

Lehrer in der spanischen Sprache gesucht. Näheres
Expedition. 1688

Professor Georgey wohnt nicht mehr Steingasse 3, son-
dern Neugasse 11, 1. Stod.

Französischer und englischer Cursus. 1658

Ein Gymnasiast wünscht Privatstunden in Mathematik
und Sprachen zu ertheilen. Näheres Expedition. 1485

Alabierunterricht gründlich und billig Kapellenstr. 4. 13143

Doppelmeierstraße 27a sind zwei gebrauchte Plattöfen zu
verkaufen; daselbst wird Blei zum höchsten Preise angekauft. 1735

Une jeune dame distinguée peut enseigner aux
enfants et aux grandes personnes, les langues:
Russe, Française, Allemande et Italienne,
depuis l'alphabet, jusqu'au cours le plus complet des littéra-
tures de ces langues. Les sciences: l'histoire, la
géographie, l'arithmétique, la zoologie, la botanique, et les
premiers éléments de l'astronomie, de la chimie, de la mé-
decine, de la théologie et de la philosophie. Les arts:
la musique, la danse, différentes broderies, la tricot au
crochet, aux aiguilles, etc. etc. Cette dame est visible
tous les jours, (excepté les dimanches) depuis onze heures
du matin, jusqu'à une heure de l'après-midi, en son domicile:
Wiesbade, Hôtel Weissen Schwan, No. 15. 1753

Ein gebrauchter, großer Porzellanofen wird zu kaufen
gesucht Wilhelmshöhe. 1. 1768

Bei Samuel Bär in Sonnenberg stehen fünf schöne nuß-
baumene Kommoden zu verkaufen. 1763

Miethcontrakte per Stück 6 fr. in der
Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße ist eine elegante Etage, 5 Zimmer, 3 Man-
sarden etc., mit Wasser- und Gasleitung und Vorfenstern, zum
1. April 1872 billig abzugeben. Näheres Expedition. 1561
Adelheidstraße 11a ist der 3. Stod mit Gas- und Wasser-
leitung an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 14277
Adelheidstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zim-
mern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres bei
Karl Beckel, Louisenstraße 22. 782
Adelheidstraße 21 ist eine Wohnung, bestehend aus 10 Zim-
mern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu verm. 1214
Adelheidstraße 22 2 Treppen hoch sind 2 freundliche, möblierte
Zimmer zu vermieten. 783
Adelheidstraße 23 ist ein großes, möbliertes Parterre-Zimmer
zu vermieten. 781
Adlerstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1580
Adlerstraße 14 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 1877
Adlerstraße 18 Parterre ist ein Logis, bestehend aus drei
Zimmern, Küche, Keller und Holzstall nebst Mitgebrauch des
Bleichplatzes, auf 1. Januar oder auch später an eine stille
Familie zu vermieten. 120
Adlerstraße 27 ist eine kleine Wohnung sofort zu verm. 1351
Adolphsallee 3 ist die Parterre-Wohnung zu verm. 784
Adolphsallee 7 ist die Parterre-Wohnung wegzugshalber
anderweitig zu vermieten. Näh. Wellrichstraße 9. 14100
Adolphsallee 17 ist die Parterre-Wohnung wegzugshalber
zu vermieten. 1875

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage nebst allem Zugehör zu vermieten. 14881

Albrechtstraße 3, Südseite,

rechts der Adolphsallee, sind zwei Wohnungen von je 5 Zimmern,
2 Mansarden etc. sogleich zu vermieten. 700
Albrechtstraße 4 ist Parterre eine Wohnung von 4 Zimmern
und der 1. und 2. Stod von je 5 Zimmern nebst allem Zu-
gehör zu vermieten. 725
Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stod, bestehend aus 7 Zimmern,
Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum,
sowie Mitgebrauch des Gartens auf gleich zu vermieten.
Näheres daselbst im Hinterhaus. 786
Bahnhofstraße 10, Ecke der Louisenstraße, ist eine größere
Parterre-Wohnung sofort zu vermieten; Stallung für zwei
Pferde, Remise, Kutschzimmer und Heuboden kann dazu ge-
geben werden. Näheres beim Eigentümer. 787

Bahnhofstraße 8a ist eine möblierte Herrschafts-Wohnung zu vermieten. 14886

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu vermieten. 12863

Bleichstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 650

Bleichstraße 5a im neuerbauten Vorderhause sind mehrere abgeschlossene Wohnungen, jede von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, gleich zu vermieten. 788

Bleichstraße 5d im Hinterhaus eine Stiege hoch ist ein Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sogleich zu vermieten. 1863

Bleichstraße 5d im Vorderhause ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung sogleich zu vermieten. 789

Blumenstraße 9 (Villa) 6—8 Zimmer nebst Zugehör unmöbliert zu verm. 790

Burgstraße 5 eine St. ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder Dame sofort zu vermieten. 1602

Ecke der H. Burgstraße und Häfnergasse 2 sind 1 Salon, 2 Zimmer mit Kabinet und Küche, im Ganzen oder getheilt, möbliert sogleich oder auf den Winter zu vermieten. 14158

Dambachthal 2a Bel-Etage sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten; auch ist daselbst ein **Circulir-Ofen** zu verkaufen. 1614

Dogheimerstraße 2a möblierte Zimmer zu vermieten. 1869

Dogheimerstraße 2a ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Zugehör sofort zu verm. Näh. im Hinterbau. 791

Dogheimerstraße 3 im Vorderhaus eine Parterrawohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich zu verm. 1848

Dogheimerstraße 24, in meinem neuen Schause, sind auf sofort zu vermieten: zwei Wohnungen à 6 Zimmer, Küche u., eine ditto mit 5 Zimmer, Küche u., eine ditto mit 3 Zimmern, Küche u. W. Gail, Dogheimerstraße 29a. 792

Dogheimerstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu verm. 12683

Zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u., an eine stille Familie zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 376

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, aus 5—9 Zimmern, Küche u., bestehend, sofort zu vermieten. Näh. bei W. Müller im Deutschen Haus. 793

Elisabethenstraße 5 (Landhaus) ist die für sich abgeschlossene möblierte Bel-Etage von 3 Piecen mit Balkon, Küche, Mansarde nebst Zugehör und freiem Gartenbesuch sogleich zu verm. 794

Elisabethenstraße 7 (Sommerseite) ist ein Salon mit einigen Schlafzimmern möbliert zu vermieten. 110

Elisabethenstraße 8 zwei möblierte Zimmer zu verm. 795

Elisabethenstraße 14 zweiter Stock ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 1674

Elisabethenstraße 14 Parterre ist eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern: it Küche für den Winter zu verm. 14540

Elisabethenstraße 17 im Seitenbau ist eine Wohnung an stille Bewohner zu vermieten. 13781

Emserstraße 2a zwei Treppen hoch sind 1—2 möblierte Zimmer zu vermieten. 944

Emserstraße 3

sind 4—6 freundliche Zimmer, Küche mit Zugehör sofort zu vermieten. Gebrüder Ebroy. 1835

Emserstraße 10 ist eine schöne Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 543

Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, 1 Dachstube, 2 Kammern, Küche, 2 Kellerräumen, Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche und sonstigen Bequemlichkeiten, sofort an eine stille Familie ohne Kinder zu verm. Näh. No. 12 Parterre. 796

Emserstraße 20a sind möblierte Zimmer zu verm. 13104

Emserstraße 17 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon mit Veranda, 3 Zimmern und Küche, 2 Mansardzimmern und Mansardkammer, Gebrauch des schönen Gartens, auf 1. October zu vermieten. N. Nerostraße 10. Part. 813

Emserstraße 29a ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend aus 4—5 Zimmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung und weiteres Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 14681

Emserstraße 21a ist der 3. Stock zu vermieten. 797

Faulbrunnenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 761

Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansardstube zu verm. 1464

Faulbrunnenstraße 4 ist eine Mansard-Wohnung sogleich zu vermieten. 983

Faulbrunnenstraße 6 ist ein Logis auf 1. Januar und eine Stube auf gleich oder später zu vermieten. 1631

Faulbrunnenstraße 9, 2. St., möbl. Zimmer zu verm. 14893

Faulbrunnenstraße 11 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. November oder auch später zu vermieten. 1690

Feldstraße 11 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis sofort zu vermieten. 1354

Feldstraße 15 sind der erste und zweite Stock mit allem Zugehör zu vermieten dieselben; können auch getheilt abgegeben werden; auch sind daselbst zwei einzelne Stuben zu vermieten. Näheres Röderstraße 19. 1860

Friedrichstraße 20 Parterre sind 2 größere und 3 kleinere Zimmer nebst Küche und Zugehör zusammen oder getrennt zu vermieten und gleich zu beziehen. 94

Friedrichstraße 25 sind 2 schön möblierte Zimmer zu vermieten. 798

Friedrichstraße 28 Parterre ist ein fein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 1358

Friedrichstraße 30 im Hinterhaus ist ein Logis und ein Stall zu vermieten. 114

Friedrichstraße 32 im Seitenbau rechts ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche u. an eine ruhige Familie zu verm. 1718

Friedrichstraße 32 Bel-Etage 1 oder 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 14965

Friedrichstraße 35 ist ein schönes Dachlogis auf gleich oder Neujahr zu vermieten. 1348

Friedrichstraße 35 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 1790

Geisbergstraße 6

Bel-Etage (Sonnenseite) möblierte Wohnung mit Küche zu vermieten. 1755

Geisbergstraße 16b ist die möbl. Bel-Etage zu verm. 364

Häfnergasse 14 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 1307

Hainerweg 5 (Villa) sind zwei elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 12937

Hainerweg 9 ist der 1. Stock (Bel-Etage) zu verm. 1546

Helenenstraße 2a eine heizbare Mansarde zu vermieten. Näheres im 2. Stock links. 1574

Helenenstraße 4 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 102

Helenenstraße 10, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 1542

Helenenstraße 15 ist der 2. Stock von 5 Zimmern u. auf 1. April zu vermieten. 929

Helenenstraße 16 ein möbl. Zimmer billig zu verm. 1308

Helenenstraße 20 ist eine schöne Wohnung auf 1. Januar oder auch früher zu vermieten. 507

Helenenstraße 22 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Hinterhaus eine Stiege hoch. 326

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119

Herrnhilgasse 2 ist ein heizbares Zimmer mit oder ohne Möbel abzugeben. 1701

Karlstraße 6, 2. Etage links, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 585

Kapellenstraße 21 ist eine freundliche, gerade Mansardstube nebst Cabinet und Küche an stille Leute ohne Kinder zu vermieten; daselbst ist auch ein schöner, neuer **Krauthänder** zu verkaufen. 1818

Kapellenstraße 29 sind die drei elegantesten Zimmer der Bel-Etage mit Balkon, vom Dezember oder Januar ab, möbliert zu vermieten. Auch kann Pension gegeben werden. Daselbst sind mehrere Stiebsfrontstuden, auch möbliert, überall Doppelfenster, zu haben. 1541

Karlstraße 10 ist der 2. und 3. Stock auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Helenestraße 8 Parterre. 800

Karlstraße 16 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort zu vermieten. 801

Kirchgasse 4a ist das Parterre-Cabinet unmöbliert sofort an eine einzelne Person zu vermieten. 983

Kirchgasse 6 Bel-Etage sind 2 unmöblierte Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. daselbst. 1289

Kirchgasse 25 ist eine Wohnung im Hinterhaus und ein Weinkeller zu vermieten. 1565

Langgasse 6 drei Treppen hoch ist ein kleines Zimmer, möbliert und heizbar, mit oder ohne Verköstigung, zu vermieten. 1874

Langgasse 8 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer mit Kofz zu vermieten. 12681

Langgasse 28, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 14876

Langgasse 29 eine Stiege hoch ist ein Zimmer mit Schlafzimmer monatlich zu 10 fl. zu vermieten. 1868

Langgasse 36 sind 2—3 sehr bequeme Zimmer mit oder ohne Verköstigung billig zu vermieten. 14849

Langgasse 38 ist das von Herrn Kiebel bewohnte Logis nebst großer Werkstätte auf 1. Januar zu vermieten. Näheres bei D. Womberger, Conditor. 1572

Louisenplatz 1 eine kleine möblierte Wohnung zu verm. 1271

Louisenstraße 18 ist unter Glasabchluss ein Salon, 2 bis 3 Zimmer, möbliert, Sonnenseite, zu vermieten. 1654

Mainzerstraße 2 ist im Seitenban eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zugehör sofort zu verm. 13342

Mainzerstraße 4 ist eine möblierte Bel-Etage von 10 Piecen mit Zugehör zu vermieten. Näheres im Varienhaus. 12615

Mainzerstraße 12 ist die Parterre-Wohnung von 5 Stuben nebst Zugehör an eine kinderlose Familie zu vermieten. 1504

Mainzerstraße 18 ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. 14862

Marktstraße 6,

in der Nähe der Gerichte, sind für den Winter möblierte Zimmer zu vermieten. 15056

Marktstraße 23, 2 Stiegen hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1545

Mauergasse 2, Hinterhaus, ist eine Wohnung auf 1. Januar zu vermieten. 1551

Mauergasse 21 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. November zu vermieten. 1756

Moritzstraße ist ein schönes Zimmer und Cabinet mit zwei Betten zu vermieten. Näheres Expedition. 840

Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 803

Moritzstraße 7 ist im 3. Stock ein vollständiges Logis von 4 Zimmern sofort zu vermieten. 804

Moritzstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. 1760

Moritzstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Dachkammern zu vermieten. 805

Moritzstraße 28 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern 2 Dachkammern nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst. 12780

Nerostraße 5 ist die elegant möblierte Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den Winter zu vermieten. 13786

Nühlgasse 11 im 1. Stock ist eine möblierte Wohnung mit Küche, Kammer u. auf den Winter zu vermieten. 1609

Nerostraße 2, 2. Etage, sind 2 möblierte Zimmer zusammen oder getrennt zu vermieten. 502

Nerostraße 27 ist der 2. Stock auf gleich oder 1. Januar wegzugshalber zu vermieten. 519

Nerostraße 27 ist ein Dachlogis Wezugs halber auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 1862

Nerostraße 38 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör zu verm. und sogleich, auch 1. Januar zu beziehen. 1268

Nerothal 3b

möblierte Bel-Etage (5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden u.) zu vermieten. 808

Neuberg 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 515

Neugasse 3, 2. Stock, sind möblierte Zimmer zu verm. 1625

Neugasse 5 ist die von Herr n Tapeziret Berger seither benutzte Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche (mit Wasser) u., sofort zu vermieten. 807

G. D. Vinnenlohl.

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945

Neugasse 12 ist ein Laden mit Logis zu vermieten. 526

Nicolausstraße 7 zweiter Stock ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. mit Wasser- und Gasanrichtung sofort zu vermieten. Näh. bei

Obergerichtsamt Lang. 808

Oranienstraße 8 Bel-Etage 2 möbl. Zimmer zu verm. 1791

Oranienstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 3 Kammern nebst 2 Kellerabteilungen, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 809

Parkstraße 7 ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus zwei Salons und vier Zimmern nebst Küche und Zugehör, auf gleich zu vermieten. 1830

Platterstraße 7 ist ein Dachlogis auf gleich zu verm. 1634

Ed. der Rhein- u. Wilhelmstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 ineinandergehenden Zimmern nebst allem Zugehör, sofort anderweitig zu verm. Näh. im Eisenbahn-Hotel. 810

Rheinstraße 5 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 815

Rheinstraße 13 sind 4 möblierte Zimmer nebst Küche und allem Zugehör zu vermieten. 1743

Rheinstraße 14 zwei Stiegen hoch ist eine Wohnung von 5 auch 6 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. 213

Rheinstraße 16 ist die elegant möblierte Bel-Etage zu vermieten. Näh. im Hinterhause daselbst. 13814

Rheinstraße 18 im Hinterhaus ist eine freundliche Mansard-Wohnung auf gleich zu vermieten. 96

Rheinstraße 21 im Hinterhaus links schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1269

Rheinstraße 28 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 1628

Rheinstraße 29 ist eine große Mansarde zu verm. 12807

Rheinstraße 39 ein möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 1535

Rheinstraße 48 ein möbliertes Zimmer zu verm. 816

Röderstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf gleich zu verm. 13677

Röderstraße 10 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 817

Röderstraße 12 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, 2 Küchen und Zugehör ganz auch getheilt sofort zu vermieten. Näh. im 2. Stock rechts. 818

Röderstraße 12 ein freundlich möbl. Zimmer zu verm. 1137

Röderstraße 26a ist eine möblierte Dachstube zu vermieten; auch sucht daselbst eine Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen. 1806

Schillerplatz 3 Parterre ist eine Wohnung sofort zu vermieten. 14126

Schützenhofstraße 2 sind möblierte Zimmer für die Wintermonate billig zu vermieten. 893
Schützenhofstraße 2 sind 2 Zimmer, eine Mansarde und Keller auf gleich zu vermieten. 893

Ganz oder getheilt.

Schwalbacherstraße 2c ist der neu hergerichtete 3. Stod sogleich zu vermieten. 937
Schwalbacherstraße 37 3 Stiegen hoch links ist ein gut möbliertes Zimmer billig auf gleich zu vermieten. 1324

Schwalbacherstraße 41

ist der mittlere Stod nebst Zugehör wegen Abreise der Herrschaft auf 1. October anderweit zu verm. Näh. Parterre r. 820
Schwalbacherstraße 53 ein Logis gleich zu vermieten. 1689

Sonnenbergerstraße 12

ist für den Winter eine möblierte Wohnung (Parterre) mit Vorfenster zu vermieten. 13956
Steingasse 13 ist sofort oder auf 1. Januar eine geräumige Wohnung, aus 5—6 Piecen bestehend, mit oder ohne Laden zu vermieten. 1399
Steingasse 15 ein unmöbliertes, heizbares Zimmer im Hinterhaus zu vermieten. 1793
Stiftstraße 4 Bel-Etage sind 3 schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 1642
Stiftstraße 6 ist eine für sich abgeschlossene, möblierte Bel-Etage von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu verm. 12918
Stiftstraße 10a ist die Bel-Etage, aus 5 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten. Näh. bei W. Müller im Deutschen Haus. 822
Stiftstraße 14 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 14856
Taunusstraße 10 ist die Bel-Etage unmöbliert sofort zu vermieten. 1499
Taunusstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansardzimmern und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. 12224
Taunusstraße 31 ist die möblierte Bel-Etage mit Küche und allem Zugehör zu vermieten. 1413
Webergasse 44 ist ein Dachlogis im Hinterhaus, sowie ein möbliertes Zimmer und eine Kellerabtheilung zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst. 939
Obere Webergasse 45 ist im 3. Stod ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1766
Kl. Webergasse 5 ist der 3. Stod zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst. 823
Wellrichstraße 7 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zugehör mit Wasserleitung sofort zu vermieten. 1740
Wellrichstraße 12 ist eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden mit allem Zugehör zu vermieten und sogleich oder 1. Januar zu beziehen. 1290
Wellrichstraße 19 ist eine Mansarde möbliert oder unmöbliert auf gleich zu vermieten. 1805
Wellrichstraße 20 Parterre ist ein schönes Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 773
Wellrichstraße 20 Part. ein möbl. Zimmer zu verm. 14273
Wellrichstraße 23 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und dem nöthigen Zugehör, auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 824
Wilhelmstraße 6a ist die Bel-Etage sofort zu vermieten. Näheres Parterre. 12706
zu vermieten auf gleich eine Parterre-Wohnung von 3 Piecen sammt Zugehör, in einer der gesündesten Straßen Wiesbadens. Näheres Expedition. 12893
Eine heizbare Mansarde zu vermieten. Näh. Expedition. 1879

In der unteren Rheinstraße ist eine Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näheres Expedition. 825
In dem Landhause Emserstraße 29b ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern, Küche, Zugehör und Wasserleitung, an eine kinderlose Familie sofort zu vermieten. 827
Das Landhaus Frankfurterstraße 14a ist möbliert ganz oder getheilt auf den Winter zu vermieten. Näheres im Eölnischen Hof. 1085
In der Nähe des Nerothals und Kochbrunnens anständige und gut möblierte Zimmer zu 12 fl. per Monat zu vermieten. Näheres in der Expedition. 1063
Im südwestlichen Stadttheile ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Exped. 88
In guter, gesunder Lage sind zwei gut möblierte Zimmer per Monat zu 18 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 1465
Ein auch zwei Zimmer in schöner Lage sind möbliert an eine Dame oder einen Herrn abzugeben. Näh. Expedition. 14430
In meinem neu erbauten Hause in der oberen Hellmündstraße sind mehrere Wohnungen zu vermieten.

Heinrich J. Thon 412

Ein möbliertes Zimmer in der Marktstraße ist für 6 fl. an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 201
Der obere Stod meines Hauses ist auf den 1. Januar zu vermieten; auch kann derselbe früher bezogen werden.

B. Enders,

167

Ecke der Schwalbacherstraße und des Michaelsbergs.

Ein möbl. Zimmer monatl. für 8 fl. zu verm. Näh. Exp. 724
Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zugehör ist zum 1. Januar, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Näheres Expedition. 1590
In der Nähe der Gymnasien und Kasernen ist ein schönes, möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 1799
Zwei elegant möblierte Zimmer, in schönster Lage Bel-Etage, sind an einen älteren Herrn zu vermieten. Näh. Exp. 1818
Bei einer stillen Familie sind an einen Herrn oder eine Dame ein auch zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. Näheres Expedition. 1844
Eine Parterre-Wohnung von 5—6 Zimmern in einem Landhause ist mit Gartenbenutzung und Stallung sogleich an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 10549
Auf gleich sind 6 bis 7 möblierte Zimmer billig zu vermieten; auch können dieselben einzeln abgegeben werden. Das Nähere Taunusstraße 27. 1531
Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 1760
Laden in bester Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei C. Bartels, vis-à-vis der Post. 386
Ein kleiner Laden mit Wohnung ist sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näheres Michaelsberg 4. 1621
Ein großer Ekladen mit Wohnung in einer der frequentesten Straßen der Stadt ist von 1. Januar l. J. an zu vermieten. Näheres Expedition. 1056
Ein Laden in bester Geschäftslage mit Wohnung ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 13887
Ein Weinkel sofort zu vermieten Steingasse 9. 829
Arbeiter können Schlafstelle erhalten kleine Schwalbacherstraße 4 zweiter Stod. 1419
Zwei rechl. Mädchen finden Logis Steingasse 13. Parterre. 1775
Ein anständiges Mädchen findet gute Schlafstelle. Näh. Exp. 1773
Ein Arbeiter kann Logis erhalten Dirichgraben 6. 1663
Zwei Arbeiter, am liebsten Schneider, können Logis erhalten Adlerstraße 10 eine Stiege hoch. 1871
Solide Leute finden Kost und Logis Stiftstraße 12, Strb. 1828